
Erhebungsbogen – Teil 2 K

Kneippheilbad / Kneippkurort

(Begriffsbestimmungen für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen von 2017, 13. Auflage,
Kap. 3.B. IX u. X)

A. Gutachten und wissenschaftliche Unterlagen

1. Gemäß Kap. 3 B.IX u. X und Kap. 4.C.I u. C.II der Begriffsbestimmungen Vorlage eines Klimagutachtens in Form einer vereinfachten Klimaanalyse (Kneippkurort) und einer Standard-Klimaanalyse (Kneippheilbad) sowie eines Luftqualitätsgutachtens	
2. Gem. Kap. 3.B.IX u. X Kap. und Kap. 5 D.2 der Begriffsbestimmungen eine medizinisch-klimatologische Beurteilung des lokalen Bioklimas bezüglich der Gesundheits- und Erholungsmöglichkeiten sowie eine medizinisch- balneologische Beurteilung einer gesicherten Qualität bei der Durchführung von Kneippkuren.	
3. Liegen weitere Unterlagen, Gutachten und neuere wissenschaftliche Arbeiten vor? (falls vorhanden, bitte beifügen)	

B. Beschreibung der artgemäßen Kureinrichtungen (siehe Begriffsbestimmungen Kapitel 3.B. IX u. X)

4. Seit wann bestehen Kneipp-Kureinrichtungen?	
5. Wie viele Kurkliniken, Sanatorien, Kurhotels, Kurheime, Pensionen und sonstige Kneippeinrichtungen mit eigener Kneippkur- und Badeabteilung sind vorhanden?	Kneipp-Sanatorien/-kliniken Anzahl der Betten Kurhotels Anzahl der Betten Kurheime/Kurpensionen Anzahl der Betten Kneipp-Kindergärten Anzahl der Betten Kneipp-Seniorenheime Anzahl der Betten Kneipp-Campingplätze Anzahl der Betten Sonstige Anzahl der Betten

<p>6. Medizinische Betreuung durch die ständige Ortsansässigkeit von Bade-/Kneippärzten:</p> <p>Anzahl der kassenarztrechtlich zugelassenen, niedergelassenen Kurärzte die mit der Physiotherapie nach Kneipp vertraut sind :</p>	
<p>7. Anzahl geprüfter Kneippscher Bademeister bzw. weiterem Fachpersonal, das dauerhaft in den örtlichen Kureinrichtungen beschäftigt ist:</p>	<p>Bezeichnung:</p> <p>Anzahl:</p>
<p>8. Zur Durchführung von Kneippkuren sind die Voraussetzungen für die Vermittlung des Prinzips der „fünf Heilfaktoren der Physiotherapie nach Kneipp“ sicherzustellen:</p> <p>a) Ordnungstherapie</p> <p>b) Ernährungstherapie</p> <p>c) Hydrotherapie</p> <p>d) Bewegungstherapie</p> <p>e) Phytotherapie</p>	
<p>9. Therapieräume</p>	
<p>a) Behandlungsräume für Kneippsche Anwendungen</p>	<p>Anzahl</p>
<p>b) Wannen</p>	<p>Anzahl</p>
<p>c) Gießräume:</p>	<p>Anzahl</p>
<p>10. Wassertretstellen und Armbadeanlagen (Indoor)</p>	<p>Anzahl</p> <p>Anzahl</p>
<p>11. Wassertretstellen und Armbadeanlagen (Outdoor)</p>	
<p>12. Blitzguss-Anlage (indoor)</p>	<p>Anzahl</p>
<p>13. Kräutergarten</p>	
<p>14. Terrainkurwege Sind Terrainkurwege/therapeutische vermessene Nordic-Walking-Strecken ausgewiesen?</p>	<p>Anzahl</p>

NUR FÜR KNEIPPHEILBÄDER	
15. Räumlichkeiten Ausstattung und Personal zur Vermittlung und ggf. praktischer Einübung Indikationsbezogener Ernährungs- und Diätprogramme	
16. Übungs- und Ruheräume für Entspannungstherapiekonzepte	
17. Psychologische Begleitung der Kurpatienten (erfordert nicht zwingend die Notwendigkeit einer Psychotherapie und den Einsatz eines Psychotherapeuten. Kann auch durch Angehörige verschiedener Sozialberufe oder Seelsorger erfolgen)	
18. Einrichtungen zur Anwendung der allgemeinen physikalischen Therapie	

C. Anwendungsarten

19. Kneippsche Anwendungen	Anzahl der Behandlungsplätze
20. Zusätzliche Therapieangebote:	
a) Medizinische Bäder	Anzahl der Behandlungsplätze
b) Massagen(Unterwasser-/Handmassagen)	Anzahl der Behandlungsplätze
c) Krankengymnastik	Anzahl der Behandlungsplätze
d) Elektrotherapie	Anzahl der Behandlungsplätze
e) Sonstige	Anzahl der Behandlungsplätze
21. Besondere Gesundheitsangebote Thalasso-Therapie, Ayurveda, etc	
22. Ist ein Ausbau /eine Erweiterung der therapeutischen Einrichtungen / Therapieangebote geplant?	

D. Heilanzeigen

23. Angabe von Hauptindikationen und Gegenindikationen:	
---	--

E. Sonstiges

24. Nach Kneipp benannte Straßen, Plätze, Parks	
25. Kneipp-Therapie-Literatur/Darstellungen ausleihbar in der Stadt-/Gemeindebücherei und/oder in der zentralen Info-Zentrale	
26. Wie oft finden Vorträge zu den Kneipp-Prinzipien Ordnung, Bewegung, Wasser, Ernährung und pflanzliche Wirkstoffe statt?	

(Ort und Datum)

(Stempel und Unterschrift)

Anmerkung:

Falls der vorgesehene Raum bei einzelnen Ziffern nicht ausreicht, sind die Angaben durch Anlagen zu ergänzen.